

# Kontakt

Euch erwartet:

- Erwerb eines Schulabschlusses (BBR),
- Betreuung am außerschulischen Standort,
- Stärkung persönlicher u. sozialer Kompetenzen,
- berufliche Orientierung,
- Unterricht in kleinen Lerngruppen im Wechsel mit praktischen Projekten,
- sozialpädagogische Betreuung,
- Ausflüge, Exkursionen, Gruppenreisen,
- Präventionsangebote,
- individuelle Beratung für Schüler\*innen und Eltern.

IB Berlin Brandenburg gGmbH  
Region Brandenburg Nordwest

Nachtigallstraße 24  
14612 Falkensee

Telefon: 03322 1289910  
Fax: 03322 1289929  
E-Mail: brandenburg-  
nordwest.de@ib.de

Projektstandort:  
Brandenburg an der Havel

Rosa-Luxemburg-Allee 2  
14772 Brandenburg

Susann Engelke  
Sozialpädagogin

Anke Niemeyer  
Ausbilderin

Telefon: 03381 7304415  
Fax: 03381 7304414

Internationaler Bund (IB)  
IB Berlin Brandenburg gGmbH

Rigaer Straße 44  
10247 Berlin

Telefon: 030 629017-0

Fax: 030 629017-39  
E-Mail: berlin-brandenburg@.de

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen  
Sozialfonds gefördert.

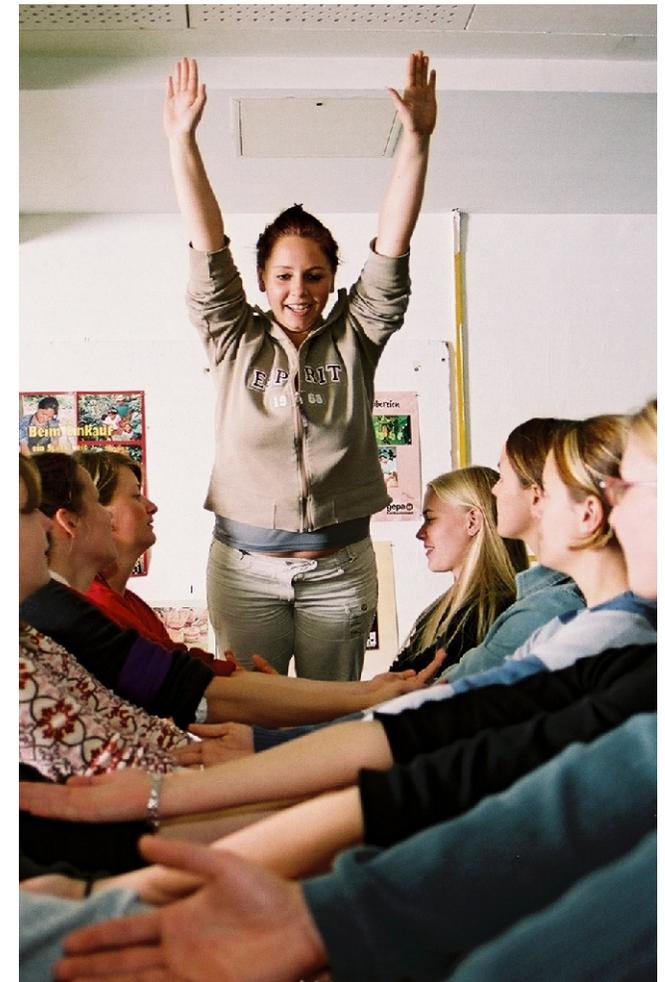
Otto-Tschirch  
Oberschule  
Brandenburg a.d. Havel

Andrea Wissinger  
Schulleiterin

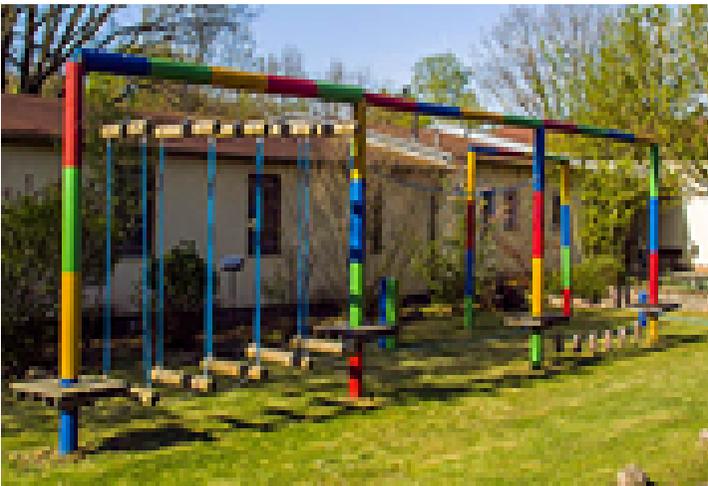
Tel: 03381 702289  
Fax: 03381 718273

Christian Lenz  
Lehrkraft

Tel: 03381 7304415  
Fax: 03381 7304414



## Projekt Schule/Jugendhilfe 2020



## Ziele und Zielgruppe

Das Projekt richtet sich an Schüler\*innen mit Verhaltensauffälligkeiten bzw. mit verfestigtem schulverweigernden Verhalten ab dem 9. Schulbesuchsjahr in der Sekundarstufe I an der Oberschule, die durch Regelangebote der Schule nicht mehr erreicht werden.

Ziel des Projektes ist:

- der Erwerb der Berufsbildungsreife,
- die qualifizierte Erfüllung der Schulpflicht,
- der gelingende Übergang in Ausbildung bzw. in weiterführende Bildungsmaßnahmen.

Mit individueller schulischer Förderung, sozialpädagogischer Begleitung und mit erlebnispädagogischen Angeboten unterstützen wir die Zielerreichung.



## Bilden und Betreuen

Die Umsetzung des schulischen Lernkonzepts im Projekt dient zum einen dazu, negative Lernerfahrungen "aufzubrechen" und zum anderen, neue positive Erfahrungen mit Lernen und Leistung zu sammeln.

Wir arbeiten mit:

- klarer Zielgruppenbestimmung,
- individuellen Hilfen,
- konzeptioneller Berücksichtigung der Lebenswelt und regionaler Gegebenheiten,
- zielgruppengerechter Methodik und Didaktik,
- ganzheitlicher Begleitung in allen Bereichen des Projekts,
- gemeinsamer individueller Förderplanung.



## Unsere Leistungen

Die am individuellen Bedarf ausgerichtete Unterstützung für die Jugendlichen soll bewirken, dass die Zahl der Schulabbrecher reduziert wird und die Berufsorientierung sowie die Zugangsvoraussetzungen für Berufsausbildungsmaßnahmen verbessert werden.

Durch die Kombination von individueller schulischer Förderung (z.B. durch Einzel- bzw. Kleingruppenunterricht, Anwendung alternativer Lernformen, Arbeit mit individuellen Förderplänen, hohen Praxisbezug u.a.) und intensiver sozialpädagogischer Begleitung finden die Jugendlichen zu Stabilität und Selbstvertrauen.

